

Das Bedingungslose Grundeinkommen: vielleicht doch keine so gute Idee?

Am Mittwoch, den 7. Februar, dürfen wir Ralf Krämer (ver.di) um 19.00 Uhr in der HU-Landesgeschäftsstelle (Greifswalder Straße 4, Berlin) zu unserem Aktiventreffen begrüßen.

Seit einigen Jahren wird quer durch alle Parteien und politischen Lager über ein Bedingungsloses Grundeinkommen diskutiert. Es soll zu einem selbstbestimmten Leben führen und einen Ausweg aus den derzeitigen Problemen der Arbeitsgesellschaft mit ihren zunehmend niedrigen Löhnen und kurzfristigen Beschäftigungen weisen.

Die Dienstleistungsgewerkschaft ver.di gehört zu den Kritikern eines Bedingungslosen Grundeinkommens. An dem Abend wollen wir mit Ralf Krämer über diese Kritik und die Ideen von ver.di zu einer sozial gerechten Welt diskutieren.

Weitere Informationen

Ver.di zum Bedingungslosen Grundeinkommen: <https://wipo.verdi.de/publikationen/++co++ab29a9ba-db39-11e7-ade4-525400940f89>

Free Lunch Society (ein sehenswerter Dokumentarfilm zum Thema, der seit dem 1. Februar im Kino läuft): www.freelunchsociety.net

Wikipedia über das Bedingungslose Grundeinkommen:
https://de.wikipedia.org/wiki/Bedingungsloses_Grundeinkommen

<https://berlin.humanistische-union.de/veranstaltungen/2018/das-bedingungslose-grundeinkommen-vielleicht-doch-keine-so-gute-idee/>

Abgerufen am: 02.12.2023